

ANZEIGE

ANZEIGE



Buntes Treiben herrschte beim Bauhaus-Sommerfest.

FOTO: GAIER

Spannende Unterhaltung

Bauhaus: Sommerfest mit Informationen

Ein großer Erfolg war das Sommerfest, zu dem das Bauhaus in der Waldstraße 2 im Stadtteil Waldhof für vergangenen Samstag eingeladen hatte. Viele wertvolle Informationen und spannende Unterhaltung bot die Veranstaltung unter strahlend blauem Himmel.

Während die Kinder in der Hüpfburg umhertollen konnten, hatten die Erwachsenen die Möglichkeit, ihr Geschick beim Torwandschießen oder auf der Ob-

jekt-Schiebebahn zu beweisen. Groß war der Andrang auch an den Ständen der Bauhaus-Lieferanten Gardena, Loxam, Bosch, EnBW, Metabo und AEG. Im Haus lockte Firma Henkel mit ihrem Glücksrad.

Das Bauhaus selbst informierte an einem Stand über seine Ausbildungsangebote sowie über die Women's Week im Herbst, in der handwerkliche Seminare für Frauen, die sich trauen, angeboten werden (gai)

www.m-r-n.com

Metropolregion Rhein-Neckar

Aktuell im WOCHENBLATT

Bücherausweis „Einer für 12“

Verbundausweis „Metropol Card“: Mit vergrößertem Geltungsbereich

Die regionsweite Büchereikooperation „Metropol-Card“ hat großen Zuwachs bekommen. Nach zuletzt den Gemeinden Bad Dürkheim, Oftersheim und Plankstadt führte zum 1. Juli auch die Stadtbücherei Heidelberg den Verbundausweis ein.

Mit der Metropol-Card können Leseratten nun in zwölf öffentlichen Büchereien der Metropolregion Rhein-Neckar Literatur und elektronische Datenträger ausleihen. Die Heidelberger haben dieses Angebot mit ihrem Bestand von allein 221.000 Medien deutlich aufgestockt.

Für eine Jahresgebühr erhält man mit der Metropol-Card Zugriff auf insgesamt über 1,3 Millionen Medien. Nicht fehlen darf beim gemeinsamen Angebot der Bibliotheken natürlich die Recherche-Möglichkeit von zu Hause aus. Dies funktioniert bequem über den Online-Katalog unter www.metropol-card.net.

Bücherwürmer, die von der Metropol-Card profitieren wol-

**12 Bibliotheken.
1 Ausweis. 20 Euro.**



Die „Metropol-Card“ gilt für zwölf städtische Bibliotheken und deren Zweigstellen.

Foto: www.metropol-card.net

ten, können sich in einer der beteiligten Bibliotheken anmelden. Bereits vorhandene Ausweise können nach wie vor unter Anrechnung der Restlaufzeit in eine Metropol-Card eingetauscht werden. Sie ist jedoch nirgendwo verpflichtend. Die Metropol-Card wurde 2007 von den Stadtbibliotheken Mannheim und Ludwigs-

hafen eingeführt und wird außer bei den genannten Bibliotheken auch in Brühl, Frankenthal, Hedesheim, Ketsch, Ladenburg und Speyer ausgegeben. Weitere Büchereien haben bereits ihr Kooperationsinteresse bekundet. Der länderübergreifende Büchereiverbund gilt bundesweit als einzigartig. (ps)

ANZEIGE

ANZEIGE

Ganze Palette eines modernen Sanitärfachbetriebs

Sanitär Kleber: Alteingesessene Firma im Lindenhof wird seit 1. Juli von Thomas Keller geführt



Der Monteur steht in der Badewanne, mit dem Kleber in der Hand und betrachtet zufrieden die Brause: Das lustige Logo über die gelungene Reparatur gehört zum Gas- und Wasserinstallati-

onsbetrieb Günther Kleber, der seit 1. Juli von Inhaber Thomas Keller geführt wird. Die alteingesessene Mannheimer Firma wurde vor dem Krieg gegründet, in den 50er Jahren leiteten die Brüder Heinz und Egon Kleber den Betrieb. Seit 2005 war Günther Kleber alleiniger Firmeninhaber, damals erfolgte auch der Umzug von der Meerfeldstraße in die neuen Geschäftsräume in der Rheindammstraße. Letztes Jahr verstarb der Sanitärmeister, Ehefrau Karin Kleber ist heute im Büro für die Buchhaltung zuständig. Thomas Keller, der seit vier Jahren bei Kleber beschäftigt war, ist gelernter Gas-Wasser-Installateur und Groß- und Außenhandelskaufmann. Gemeinsam mit seinem Mitarbeiter Giuseppe Miliziano, gelernter Anlagentechni-

ker, kümmert er sich um alle Belange eines modernen Sanitärfachbetriebs: Die Palette reicht von der kompletten Badsanierung über Reparaturarbeiten und das Beheben von Wasserrohrbrüchen bis hin zur Wartung von Gasgeräten. Durch die guten Kontakte zu Fliesenleger- und Malerfirmen sind auch Komplettlösungen bei Bädern möglich. Das Fachgeschäft in der Rheindammstraße bietet zudem Sanitär-Kleinteile, eine Armaturen- und WC-Sitze in verschiedenen Höhen. (vw)

Gas- und Wasserinstallationsbetrieb Günther Kleber, Rheindammstraße 27, 68163 Mannheim, Telefon 0621/825246, Fax 0621/4305253, Mobil 0177/2724535, Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 14 bis 18 Uhr, Freitag geschlossen.



Thomas Keller (rechts) führt den Gas- und Wasserinstallationsbetrieb, Karin Kleber ist für die Buchhaltung zuständig und Anlagentechniker Giuseppe Miliziano hat eben seine Ausbildung beendet und ist in dem Betrieb angestellt.

FOTOS: WIDDRAT